

MINI Klebefolien

Wichtige Hinweise:

Der Verbau von MINI Klebefolien ist in erster Linie zum Gebrauch in der MINI Handelsorganisation sowie durch autorisierte MINI Service Betriebe bestimmt.

Zielgruppe dieser Einbauanleitung ist in jedem Falle an MINI Fahrzeugen ausgebildetes Fachpersonal mit entsprechenden Fachkenntnissen.

Alle Arbeiten sind mit Hilfe von aktuellen MINI Reparaturanleitungen, Stromlaufplänen, Wartungshandbüchern und Arbeitsanleitungen in rationeller Reihenfolge mit den vorgeschriebenen Werkzeugen (Sonderwerkzeugen) und unter Berücksichtigung der geltenden Sicherheitsvorschriften durchzuführen.

Montage-/Sicherheitshinweise:

- Alle Abbildungen zeigen LHD-Fahrzeuge; bei RHD-Fahrzeugen ist sinngemäß entsprechend vorzugehen. Der Verbau ist auf einer Fahrzeugseite dargestellt, auf der anderen Fahrzeugseite ist entsprechend sinngemäß vorzugehen.
- Klebeflächen sind mit einem Reiniger, z.B. Isopropanol 99 %, zu reinigen und müssen sauber, wachs- und fettfrei sein. Keine rückfettenden Detergenzien oder Lösemittel verwenden, keinen Spiritus.
- Beim Verkleben und Trocknen darf die Umgebungstemperatur 15 °C nicht unter- bzw. 35 °C nicht überschreiten. Die maximale Oberflächentemperatur für den Untergrund beträgt minimum 15 °C und maximal 23 °C.
- Folierung unbedingt mit sauberen Händen verkleben.
- Das Fahrzeug ist nach ca. 6 Stunden fahrbereit und es wird empfohlen, das Fahrzeug frühestens nach 10 Tagen zu reinigen.
- Durch Wärmeeinwirkung (direkte Sonneneinstrahlung, Föhn) passt sich die Folierung der Fahrzeugoberfläche an, gegebenenfalls auftretende Lufteinschlüsse verschwinden dadurch. Ebenfalls verschwinden bei der Montage entstandene Kratzspuren durch die Wärmeeinwirkung.
- Für ein gesamtheitliches Erscheinungsbild empfehlen wir, bei Beschädigung einer Folierung den gesamten Folierungs-Trim zu ersetzen.
- Es wird für die Montage Nassverklebung empfohlen, außer es ist in dieser EBA anders aufgeführt.
- Bei Verwendung von Dampf-Hochdruck Reinigern folgende Einschränkungen beachten:
 - minimale Distanz zwischen Reinigungsdüse und Untergrund: 1 m
 - maximale Temperatur: 60 °C
 - der Reinigungsstrahl sollte nicht stärker als 30° vom rechten Winkel zum Untergrund abweichen
- Die Folierung sollte regelmäßig gründlich (alle 8-10 Wochen) gereinigt werden.
- Besonders aggressive Verunreinigungen, wie z. B. durch Baumharze, tote Insekten oder Vogelkot, sollten schnellstmöglich mit warmen Wasser und Seifenlauge abgewaschen werden.
- Matte Folierungen dürfen nicht aufpoliert werden. Außerdem ist von der Verwendung von Heißwachs abzusehen.
- Die Reinigung mit einem Dampf-Hochdruckreiniger wird nicht empfohlen.